

Eine erfolgreiche Familie

Bei den deutschen Meisterschaften der Masters-Schwimmer in Dresden landet Lars Hetzel vom TSV Neuburg auf den Plätzen eins und zwei. Auch sein Vater Martin kann voll überzeugen.



Sicherte sich den deutschen Meistertitel sowie die Silbermedaille bei den Masters-Schwimmern: Lars Hetzel (Mitte) vom TSV Neuburg. Foto: Katharina Feyrer

Von Katharina Feyrer

Neuburg In Dresden fanden kürzlich die 56. Deutschen Meisterschaften der Masters über die „Kurzen Strecken“ statt. Der Schwimm-Wettkampf ging über drei Tage und wurde im 50-Meter-Becken des Sportbades Dresden ausgetragen. Die hochkarätige Veranstaltung war durch

ihre große Teilnehmerzahl geprägt. 251 Vereine mit insgesamt knapp 1000 Athleten aus Deutschland sorgten für 2041 Einzel- und 538 Staffelstarts. Mit dabei war auch ein Duo aus Neuburg: Martin und Lars Hetzel.

Martin Hetzel (Altersklasse 50) startet über die 50 m-Freistil. In einer neuen Saisonbestzeit von 0:28,94 Minuten verpasste er das Podest nur knapp und landete am Ende auf einem starken fünften Rang. Sein Sohn Lars (Altersklasse 20), der sich derzeit in Deutschland fit hält und seine Semesterferien verbringt, ging zunächst über 100 m Freistil an den Start. In einem starken Endspurt konnte er mit einer Bestzeit von 0:53,41 Minuten nicht nur einen neuen Vereinsrekord aufstellen, sondern sich auch auf Rang zwei des Endklassements schwimmen.

Sein Fokus lag jedoch auf seinem zweiten Einzelstart am Samstag. Hoch konzentriert und motiviert ging er dabei an den Start. In einem bärenstarken Zielsprint krönte sich der 21-jährige Schwimmer des TSV Neuburg in einer Zeit von 1:57,99 Minuten hochverdient zum deutschen Meister über 200 m Freistil.

Nun gilt es für Familie Hetzel und die übrigen Masters-Schwimmer des TSV Neuburg, noch einmal Vollgas im Training zu geben, sodass man nach dem Schloßfest auf den bayerischen Meisterschaften in Landshut nochmals

angreifen kann.